



AMTSBLATT

für den Hochsauerlandkreis

26. Jahrgang | Herausgegeben zu Meschede am 16.10.2000 | Nummer 10

HERAUSGEBER:

Der Landrat des Hochsauerlandkreises, Steinstraße 27, Meschede,
Telefon: 02 91/94-14 25 Fax: 0291/99-7272 E-mail: post@hochsauerlandkreis.de

BEZUGSMÖGLICHKEITEN:

Das Amtsblatt ist unentgeltlich und einzeln beim Herausgeber erhältlich.

Weiterhin wird das Amtsblatt in den Kreishäusern des Hochsauerlandkreises in Arnsberg, Eichholzstraße 9 und in Brilon, Heinrich-Jansen-Weg 14 sowie bei den Stadt-/Gemeindevverwaltungen und allen Kreditinstituten im Hochsauerlandkreis einschließlich der Zweigstellen abgegeben.

Das Amtsblatt wird auch im Internet angeboten. Der Zugang ergibt sich über die Homepage des Hochsauerlandkreises (<http://www.hochsauerlandkreis.de>) und dort unter der Rubrik "Aktuelles".

LFD. NR.	INHALT	SEITE
47	Einladung zur nächsten Sitzung des Kreistages des Hochsauerlandkreises am 24.10.2000	88
48	Bekanntmachung des Jahresergebnisses des Rettungsdienstes (Notfallrettung und Krankentransport) des Hochsauerlandkreises für das Wirtschaftsjahr 1997	90
49	Öffentliche Zustellung gem. § 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes	90
50	Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.1999 der Sparkasse Hochsauerland	91

47 EINLADUNG ZUR NÄCHSTEN SITZUNG DES KREISTAGES DES HOCHSAUER- LANDKREISES AM 24.10.2000

Gem. § 33 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 646) gebe ich hiermit bekannt, dass die nächste Sitzung des Kreistages am Dienstag, dem 24.10.2000, Beginn: 15.00 Uhr, im Großen Sitzungssaal (Raum Nr. 461) des Kreishauses, Steinstraße 27, 59872 Meschede, stattfindet.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Annahme von Niederschriften über die Sitzung des Kreistages
 - 2.1 am 16.06.2000
 - 2.2 am 08.08.2000
3. Bestellung der Gleichstellungsbeauftragten beim Hochsauerlandkreis
4. Frauenförderplan für die Verwaltung des Hochsauerlandkreises
5. Abschlussbericht Verwaltungsreform
6. Bestellung der Vertreter des Kreises zur Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten in Organen, Beiräten oder Ausschüssen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen (Drittorganisationen);
hier: Verbandsversammlung der Zweckverbände Naturpark Arnsberger Wald, Naturpark Homert und Naturpark Rothaargebirge
7. Satzungsangelegenheiten
 - 7.1 Tierkörperbeseitigung;
hier: Genehmigung eines Dringlichkeitsentscheides
8. Schulangelegenheiten
 - 8.1 Um- und Erweiterungsbau der privaten Schule für Erziehungshilfe des Martinswerkes in Schmallenberg-Dorlar
9. Gesundheits- und Sozialangelegenheiten
 - 9.1 Beratungsstelle nach § 4 Landespflegegesetz NRW und Wohnberatung
 1. Zwischenbericht
 2. Personalausstattung der Beratungsstelle, Umwandlung des befristeten Arbeitsplatzes in einen unbefristeten Arbeitsplatz
 - 9.2 Psychosozialer Fachdienst in der örtlichen Fürsorgestelle für Schwerbehinderte
10. Haushaltsangelegenheiten
 - für das Haushaltsjahr 2000
 - 10.1 Ausführung Kreishaushalt 2000;
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung gem. § 82 GO NRW (für die Berufskollegs Olsberg und Brilon)
 - Genehmigung eines Dringlichkeitsentscheides -
 - 10.2 Ausführung Kreishaushalt 2000;
 - a) Bericht über den Stand der Haushaltswirtschaft
 - b) Kenntnisnahme/Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - 10.3 Beseitigung von Straßenschäden an Kreisstraßen;
hier: Aufstockung des Straßenunterhaltungsprogramms 2000
 - Genehmigung eines Dringlichkeitsentscheides -
 - für das Haushaltsjahr 2001
 - 10.4 Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung des Hochsauerlandkreises für das Haushaltsjahr 2001 nebst Investitionsprogramm der Jahre 2000 - 2004, der Wirtschaftspläne der Sondervermögen des Kreises und des Stellenplanes 2001 (einschl. Budgetierungsrichtlinien)
11. Angelegenheiten der Beteiligungsgesellschaften und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen des Kreises
 - 11.1 Rettungsdienst;
hier: Notärztliche Versorgung im Rettungsdienstbereich Sundern
 - 11.2 Zwischenbericht des Betriebes Rettungsdienst über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführung des Vermögensplanes im 1. Halbjahr 2000
 - 11.3 Betrieb "Hochsauerlandtouristik des Hochsauerlandkreises";
hier: Jahresabschluss 1999

12. Zusätzlicher Mittelbedarf der Naturparkzweckverbände;
hier: Landschafts-Informationszentrum (LIZ) Möhnesee (Naturpark Arnsberger Wald)
13. Vertragsnaturschutz
-Neue Richtlinien und Erhöhung des Kreisanteils
14. Verwendung von Ersatzgeldern;
hier: Ankauf von naturschutzwürdigen Flächen in Winterberg (NSG Strei)
15. Regionales Entwicklungskonzept Hellweg - Hochsauerland;
hier: Beratung des Papiers "Impulse für die Region"
16. Umsetzung des Nahverkehrsplanes Hochsauerlandkreis;
hier: Einrichtung einer Nachtbuslinie zwischen Medebach und Willingen
17. Hennesee-GmbH
- Ausstiegsverhandlungen
- Wirtschaftsplan 2000
18. Situation der Heimvolkshochschule -HVHS-
19. Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen
- 19.1 Einigungsstelle gem. § 67 Landespersonalvertretungsgesetz NW (LPVG NW)
- 19.2 Veröffentlichung des Hochsauerlandkreis "Arbeiterschaft und Arbeiterbewegung im Hochsauerlandkreis"
20. Fach- bzw. Kreisausschussempfehlungen zu Anträgen der Kreistagsfraktionen
- 20.1 Einsatz vom "ENERGIE-BUS" an den Kreisberufsschulen des HSK;
hier: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 26.10.1999
- 20.2 Veräußerung der Beteiligung des Hochsauerlandkreises an der Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH;
hier: Antrag der F.D.P.-Kreistagsfraktion vom 31.01.2000
21. Neue Anträge der Kreistagsfraktionen
- 21.1 Durchführung eines Projektes: "Bürger-service - online" im Hochsauerlandkreis;
hier: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 08.09.2000
- 21.2 Bündnis für Demokratie und Toleranz - Aktionsbündnis gegen rechte Gewalt, Intoleranz und Fremdenfeindlichkeit;
hier: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 31.08.2000
- 21.3 Auseinandersetzung mit rechtsextremistischen Tendenzen;
hier: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 29.08.2000
- 21.4 Betreuung und Pflege von gerontopsychiatrisch erkrankten und altersdementen Menschen;
hier: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 07.09.2000
- 21.5 Zusammenlegung der Zollämter Meschede und Neheim;
hier: Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 29.08.2000
- 21.6 Erhaltung des Fernverkehrsangebotes auf der Ruhr-Sieg-Strecke, IR-Linie 22;
hier: Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 12.09.2000
- 21.7 Firmen-Abo für die Bediensteten des Hochsauerlandkreises;
hier: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 10.10.2000
22. Anfragen gem. § 11 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Hochsauerlandkreises
23. Angelegenheiten der Abfallwirtschaft des Kreises
- 23.1 Jahresabschluss 1999 AHSK
- 23.2 Wirtschaftsplan AHSK / Abfall GmbH 2001
- 23.3 Gebührenkalkulation 2001 AHSK
- 23.4 Änderung der Abfallentsorgungssatzung
- 23.5 Änderung der Gebührensatzung über die Benutzung der Abfallentsorgungsanlagen des HSK
- 23.6 Übernahme einer Bürgschaft durch den HSK für die Gesellschaft für Abfallwirtschaft Hochsauerland mbH

- 23.7 Zahlung der Verwaltungskostenpauschale durch die Arbeitsgemeinschaft Duales System Hochsauerlandkreis (ARGE)
hier: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 22.02.2000

Rettungsdienstes (Notfallrettung und Krankentransport) des Hochsauerlandkreises

beauftragte

WIBERA Wirtschaftsberatung
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
in Bielefeld

Nichtöffentlicher Teil

24. Verleihung des Wirtschaftspreises 2000
25. Flugplatz Arnsberg-Voßwinkel;
hier: Abwicklung des gekündigten Pachtverhältnisses

hat folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Meschede, 16.10.2000

Leikop
Landrat

"Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Rettungsdienstes (Notfallrettung und Krankentransport) des Hochsauerlandkreises, Meschede. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss."

Ergänzend bemerke ich:
Die Leistungsabrechnung ist im Berichtsjahr mit Hilfe eines nicht geprüften ADV-Programmes erfolgt.

48 BEKANNTMACHUNG DES JAHRESERGEBNISSES DES RETTUNGSDIENSTES (NOTFALLRETTUNG UND KRANKENTRANSPORT) DES HOCHSAUERLANDKREISES FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 1997 GEM. § 26 ABS. 3 DER NEUFASSUNG DER EIGENBETRIEBSVERORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN VOM 01.06.1988

1. Der Kreistag des Hochsauerlandkreises hat in seiner Sitzung am 16.06.2000 einstimmig beschlossen, die Jahresbilanz des Rettungsdienstes (Notfallrettung und Krankentransport) des Hochsauerlandkreises zum 31.12.1997 in Aktiva und Passiva mit 3.839.944,56 DM und die Gewinn- und Verlustrechnung, die mit einem Jahresgewinn von 63.047,73 DM abschließt, sowie den Lagebericht festzustellen.
Er beschloss weiter, dass der Jahresgewinn mit 59.297,73 DM der Gebührenaussgleichsrücklage zugeführt und mit 3.750,00 DM an den Kreishaushalt zur Verzinsung des Eigenkapitals ausgeschüttet wird.

Arnsberg, 02.07.2000

Gemeindeprüfungsamt der Bezirksregierung
Hilligweg
Oberregierungsrat

59872 Meschede, 22. 09.2000

Leikop
Landrat

2. Der Jahresabschluss mit dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 1997 liegt in der Zeit von Mittwoch, den 18.10.2000, bis einschließlich Freitag, den 27.10.2000, während der Dienststunden in der Zeit von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr (freitags in der Zeit von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr) im Verwaltungsgebäude des Hochsauerlandkreises, Steinstr. 27, 59872 Meschede, im Raum 586 zur Einsichtnahme aus.
3. Abschließender Vermerk des Gemeindeprüfungsamtes der Bezirksregierung in Arnsberg:

49 ÖFFENTLICHE ZUSTELLUNG GEM. § 15 DES VERWALTUNGSZUSTELLUNGSGESETZES

Gegen Atixhe Aziri, zuletzt wohnhaft: An der Hoppecke 15, 59929 Brilon - zurzeit unbekanntem Aufenthalts -, habe ich am 01.09.2000 einen Bescheid mit Rechtsmittelbelehrung erlassen.

Wegen des unbekanntem Aufenthalts d. Betroffenen war die Zustellung des Bescheides nicht möglich. Es wurde deshalb die öffentliche Zustellung gem. § 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes angeordnet.

"Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.1997

Der Bescheid liegt in meiner Verwaltungsstelle, Verwaltungsstelle Arnsberg, Eichholzstr. 9, Zimmer 18, zur Entgegennahme vor.

Gegen den Bescheid kann innerhalb von zwei Wochen nach der öffentlichen Zustellung Einspruch eingelegt werden.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei meiner Verwaltung, Verwaltungsstelle Arnsberg, Eichholzstr. 9, Zimmer 18, einzulegen.

Die Frist ist nur gewahrt, wenn die Erklärung vor Fristablauf hier eingeht.

Gesch.-Z.: **38/088-69148/2**

Meschede, 28.09.2000

Hochsauerlandkreis
Der Landrat
- Geschwindigkeitsüberwachung/
Bußgeldstelle -
Im Auftrag

Winkel

50 **BEKANNTMACHUNG DES JAHRESABSCHLUSSES ZUM 31.12.1999 DER SPARKASSE HOCHSAUERLAND**

Der festgestellte Jahresabschluss der Sparkasse Hochsauerland liegt ab sofort in den Geschäftsräumen unserer Filialen aus.

Brilon, 12.09.2000

SPARKASSE HOCHSAUERLAND
